



Hormonservice am IZW –

nutzen Sie diese neue Möglichkeit für Ihre Forschung an Nutz-, Zoo- und Wildtieren!

Im Endokrinologielabor des Instituts für Zoo und Wildtierforschung (IZW) steht seit kurzem ein automatisches Immunoassay-Analysengerät (Immulite) der Firma DPC Biermann. Dieses Gerät misst ca. 30 Hormonparameter im Blutplasma/Serum. Die Analyseergebnisse liegen in wenigen Stunden vor.

Das Immulite System beinhaltet diverse Assays für das Monitoring von reproduktionsrelevanten Hormonen, Schilddrüsenhormon und der Nebennierenaktivität (Stress). Ein großer Teil der Hormonassays wurde bereits auf die Anwendung in der Veterinärmedizin validiert, wie beispielsweise Assays für

- **Sexualhormone:** Progesteron, Östradiol, Testosteron
- **Schilddrüsenhormone:** TSH, T3, T4
- **Stresshormone:** ACTH, Cortisol

Das IZW testet zur Zeit verschiedene Immulite Assays auf ihre Tauglichkeit zum Messen von Hormonmetaboliten in Urin und Kot bei Zoo- und Wildtieren. Erste Ergebnisse sind vielversprechend, wenngleich erst wenige Arten untersucht wurden:

Asiatischer Elefant: die Lutealaktivität konnte anhand von Progesteronmessungen in Kotproben (siehe Abb. 1), dargestellt werden die Hodenaktivität des Bullen durch Testosteronmessungen in Kotextrakten.

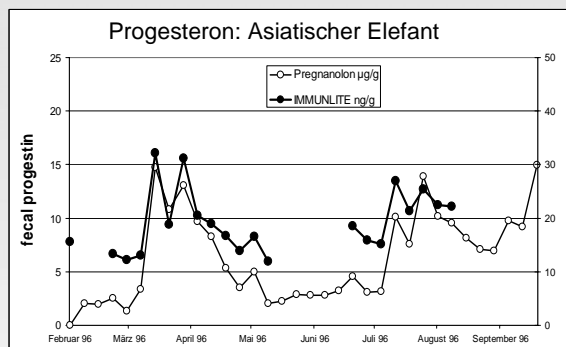


Abb. 1

Großer Panda: der Sexualzyklus des weiblichen Pandas ließ sich durch Messung von Progesteron und Östradiol im Urin darstellen (siehe Abb. 2), die Hodenaktivität des männlichen Pandas durch Testosteronanalysen in Urinproben.

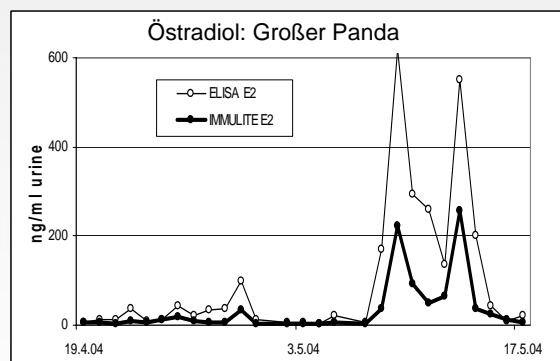


Abb. 2

Luchs: Östradiol-, Progesteron- und Testosteronanalysen ergaben hervorragende Übereinstimmungen zu etablierten enzym-immunologischen (EIA) Messverfahren.

Wir sind dabei, das Spektrum um andere Wildtiere zu erweitern. Gleichzeitig möchten wir die Kapazitäten des Immulite universitären und nichtuniversitären Forschungseinrichtungen sowie den Zoos und Tierparks zur Verfügung stellen.

Die Kosten für die Analyse einer Probe belaufen sich bei einer Direktanalyse von Blut und Urin auf 5 Euro, für Blut- bzw. Urinextrakte 6,50 Euro und für Kotextrakte 9,00 Euro. Eventuelle Vergünstigungen durch DPC-Biermann werden wir selbstverständlich an Sie weitergeben.

Falls Sie Interesse an der Messung von Hormonen im Rahmen Ihrer Forschung bzw. Ihrer Routinediagnostik haben, setzen Sie sich bitte mit dem Endokrinologielabor des IZW in Verbindung.

Tel.: 030-5168-603/608 (Dr. Martin Dehnhard, Marlies Rohleder)

Fax: 030-5126-104

Mail: dehnhard@izw-berlin.de, rohleder@izw-berlin.de

